



Aufklärung über postoperatives Verhalten

Liebe Patientin, lieber Patient,
nach einem chirurgischen Eingriff sind folgende Hinweise zu beachten:

Direkt postoperativ:

- Der auf die Wunde gelegte Tupfer soll ca. **eine halbe Stunde** im Mund belassen werden.
- Um die nach einer Operation auftretenden Schwellungen möglichst gering zu halten, ist es erforderlich, mit Eisbeuteln intermittierend zu kühlen. Eine gute Kühlung verringert diese Schwellung erheblich.
- Um Nachblutungen zu vermeiden, sollte nicht an der Wunde gesaugt oder die Wunde mit der Zunge berührt werden. **Bei Zahnentfernungen darf am OP-Tag nicht um gespült werden!**
- Bei Eingriffen in Sedierung und Vollnarkose ist für **24 Std.** keine aktive Teilnahme am Straßenverkehr erlaubt. Ebenso ist in diesem Zeitraum die Geschäftsfähigkeit eingeschränkt.

Zahn und Mundpflege:

In den ersten 10 - 14 Tagen nach der Operation ist unter Aussparung des Wundbereiches normales Zähneputzen möglich. Ist Ihnen eine Chlorhexidin-Mundspüllösung rezeptiert worden, sollte diese 2 - 3 mal täglich benutzt werden. Ca. 10ml der Lösung sollte eine Minute durch die Zahnreihen gespült werden.

Essen und Trinken:

Im Zeitraum der örtlichen Betäubung im Operationsgebiet (bis mehrere Stunden) dürfen Sie nicht essen oder heiße Getränke zu sich nehmen, um Biss- oder Brandverletzungen zu vermeiden. Wir empfehlen Ihnen, bis zur Nahtentfernung im Wundbereich nicht zu kauen und möglichst weiche Kost zu sich zu nehmen. Nach einer Knochenentnahme im Unterkiefer müssen Sie für ca. 6 Wochen das Beißen ganz harter Nahrung (z. B. Apfel, Nüsse, Steak) vermeiden.

Rauchen sollten Sie auf jeden Fall in den ersten 14 Tagen komplett unterlassen!!!!

Antibiotika:

Ist Ihnen ein Antibiotikum rezeptiert worden, beachten sie bitte, dass diese Medikamente streng nach Anweisung genommen werden. Antibiotika nicht selbständig absetzen. Die Wirksamkeit schwangerschaftsverhütender Mittel kann eingeschränkt sein. Sollten bei Ihnen Unverträglichkeitserscheinungen auftreten (Magenbeschwerden, Hautausschläge), setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung.

Blutung / Nachblutung:

Um eine Blutung zu vermeiden, sollten Sie alles vermeiden, was den Kreislauf antreibt:

Sport, schwer Heben, Kaffee, schwarzer Tee und Alkohol. Auf keinen Fall Aspirin (ASS, Godamed) im Sinne eines Schmerzmittels nehmen! Im Falle einer Nachblutung sollten sie mit einem sauberen Stofftaschentuch leichten Druck auf den blutenden Wundbereich bringen. Falls die Blutung nach 30 min nicht steht, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

In folgenden Fällen bitten wir um sofortige Wiedervorstellung oder telefonische Rücksprache:

- Starke nicht abnehmende Schwellung u. Mundöffnungseinschränkung
- Eitriger Geschmack aus dem Wundgebiet
- Temperatur über 38 Grad
- Starke anhaltende Schmerzen
- Anhaltende Nachblutung trotz Aufbißtupfer

Wir wünschen Ihnen beste Heilung und Gesundheit!

Ihr Praxisteam **Dr. Sprenger**

Im Notfall: 0160-91202085

